

25.02. 2020

BlackBerry Spark gewährleistet mit Zero Trust effektive Endpoint-Sicherheit und -Management

Von PPS

(Düsseldorf)(PPS) **BlackBerry Limited hat die BlackBerry Spark-Plattform mit einer neuen UES-Plattform (Unified Endpoint Security) verbessert, die zusammen mit dem BlackBerry Unified Endpoint Management (UEM) eine Zero Trust-Architektur schafft. Durch die Nutzung von künstlicher Intelligenz, Machine Learning und weitreichender Automatisierung bietet BlackBerry Spark eine verbesserte Cyber-Threat-Prävention sowie -Abwehr und sorgt für Transparenz und Sicherheit über Desktop-, Mobil-, Server- und IoT- (einschließlich Automobil-) Endpunkte hinweg.**

Die BlackBerry Spark-Plattform verschafft dem Benutzer hohe Sicherheit, eine gute User Experience und steigert die Produktivität. Das vereinfacht die Administration, senkt die Kosten und vermeidet unnötige Reibungsverluste. Um Transparenz und Kontrolle zu gewährleisten, ermöglichen die Funktionen den Benutzern einen effizienten ressourcen- und netzwerkübergreifenden Zugriff von jedem Gerät, zu jeder Zeit und von jedem Ort.

Zero Trust

Die Stärke der BlackBerry Spark-Plattform ist ihre Fähigkeit, Risiken zu verstehen und zu definieren, kontextbezogene Entscheidungen auf der Grundlage großer Datenmengen zu treffen und eine Reihe von Richtlinienkontrollen dynamisch anzuwenden, um die Risiken zu minimieren und gleichzeitig eine Zero Trust-

Umgebung aufzubauen.

Die BlackBerry Spark-Plattform verfügt über eine breite Palette an Sicherheitsfunktionen, die Benutzer, Geräte, Netzwerke, Anwendungen und Daten schützen. Die sechs komplementären Technologien der Plattform sind: Endpoint Protection Platform (EPP), Endpoint Detection and Response (EDR), Mobile Threat Defense (MTD), Continuous Authentication, Data Loss Prevention (DLP) und Secure Web Gateway.

Diese Säulen arbeiten nahtlos zusammen, um Daten für die Analyse gemeinsam zu nutzen, Risiken über mehrere Domänen hinweg zu berechnen und weitere Richtlinienkontrollen zu ermöglichen. EDR beispielsweise nutzt EPP- und MTD-Technologien, um Malware im gesamten Unternehmen zu verhindern. Die kontinuierliche Authentifizierung verwendet Daten von MTD, EPP und EDR zur Erstellung von Verhaltensprofilen. Ein detailliertes Verständnis der Daten aus DLP hilft, die Risiken weiter zu definieren.

„Die BlackBerry Spark-Plattform ist so aufgebaut, dass sie eine Zero Trust-Sicherheit ermöglicht, wobei der Schwerpunkt auf der Gewinnung von Vertrauen an jedem Endpunkt und der kontinuierlichen Validierung dieses Vertrauens bei jedem Ereignis oder jeder Transaktion liegt“, erklärt Billy Ho, Executive Vice President of Enterprise Products bei BlackBerry. „Durch die Validierung von Benutzeraktionen authentifiziert die BlackBerry Spark-Plattform die Benutzer kontinuierlich, um die Sicherheit ohne Unterbrechung für den Benutzer zu verbessern. Auf diese Weise wird das dynamische Vertrauen über alle Geräte, Netzwerke, Daten, Benutzer und Anwendungen hinweg aufrechterhalten.“

In einem kürzlich veröffentlichten Bericht von Gartner stand, dass „die Konsolidierung von MTD-Angeboten mit EDR- und EPP-Tools beobachtet werde.“ Der Fortschritt dieser Technologien werde sich in den kommenden drei bis fünf Jahren fortsetzen und zu einer einzigen Lösung zusammengeführt werden. Gartner bezeichnet dieses kombinierte Tech Stack als „homogene Endpunktsicherheit“ für die IT-Infrastruktur.

Verbesserung der Sicherheit bei gleichzeitiger Vereinfachung der Verwaltung

Durch die BlackBerry Spark-Plattform wird dieser umfassende Sicherheitsansatz mit einem Agenten für alle Endpunkte und einer Konsole für Administratoren ermöglicht. Bedrohungsdaten von allen Endpunkten werden in einem Crowd-Source-Repository zusammengefasst und in einer Cloud-Umgebung verwaltet.

- One Agent: Umfassender Endpunkt-Support mit einem einzigen Agenten für alle Desktop- und mobile IoT-Geräte (einschließlich Automobil- und medizinische Geräte).
- One Console: Transparenz im gesamten Unternehmen, um Sicherheit und Zero Trust zu gewährleisten, mit einer Zero Touch-Erfahrung für Endpunkte, Benutzer, Daten und Netzwerke, die über eine einzige Konsole verwaltet werden.
- One Crowd: Eine stetig verbesserte KI- und ML-Engine scannt kontinuierlich die Umgebung und kann sich auf neue Benutzer, neue Geräte, neue Anwendungen und neue Technologien einstellen.
- One Cloud: Sofortiger Zugriff und Sichtbarkeit zu hohen Sicherheitsanforderungen, um ein globales IT-Ökosystem zu ermöglichen.

Dadurch lässt sich die Sicherheit von Organisationen verbessern, während gleichzeitig die Administration vereinfacht und die Investitionen über mehrere Sicherheitsdomänen und mehrere Sicherheitsanbieter hinweg rationalisiert werden.

Arbeitet mit anderen UEMs zusammen

Unternehmen bietet sich dank BlackBerry Spark die Möglichkeit, andere UEM-Produkte als die von BlackBerrys zu verwenden, um sich mit der UES über veröffentlichte APIs zu verbinden, die von den UEM-Anbietern zur Verfügung gestellt und gewartet werden. Dies versetzt Unternehmen in die Lage, ihre bestehende Infrastruktur zu erhalten und gleichzeitig die Vorteile der UES zu nutzen.

Offenes Ökosystem

Unternehmens- und ISV-Entwickler können das BlackBerry Spark SDK nutzen, um Sicherheitsfunktionen einfach in ihre Anwendungen zu integrieren.

Verfügbarkeit

Die BlackBerry Spark-Plattform wird mit Continuous Authentication, EPP, EDR und MTD ausgeliefert. Zukünftig werden Data Loss Prevention (DLP) und Secure Web Gateway hinzugefügt.

Weitere Informationen über BlackBerry Spark finden Sie unter:

www.blackberry.com/spark

Pressekontakt:

BlackBerry Deutschland GmbH
Andreas Quartier
Ratinger Strasse 9
40213 Düsseldorf

Dominik Hohmann / Jolien Deckers
Tel.: +49 (0)211 - 882476 27
E-Mail: BlackBerryGermany @ teamlewis.com

Kategorie

IT & Software & Neue Medien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/blackberry-spark-gewaehrleistet-zero-trust-effektive-endpoint-sicherheit-und>